

Information zur Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 Abs. 1 und 2 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortliche Stelle ist:

Sozialwerk der Inneren Verwaltung des Bundes e.V. (Sozialwerk.Bund)

Vertretungsberechtigter Vorstand: Klaus Werth (Vorsitzender)

Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611 75-2173, Telefax: +49 611 75-3939, E-Mail: info@sozialwerk.bund.de

Das Sozialwerk.Bund nimmt den Schutz Ihrer Privat- und Persönlichkeitssphäre ernst und beachtet die datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ihr Vertrauen ist uns wichtig!

Wenn Sie Fragen zum **Datenschutz** haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail oder wenden Sie sich direkt an unsere **Datenschutzbeauftragte**: Datenschutzbeauftragte im Sozialwerk.Bund, 65180 Wiesbaden, Telefon: +49 611 75-3756, E-Mail: datenschutz@sozialwerk.bund.de

Das Sozialwerk.Bund erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Information nach Art. 13 DSGVO für das Formular	Rechtsgrundlage	Wir verwenden diese Daten von Ihnen	Empfänger von personenbezogenen Daten
Mitgliedschaft (Beitrittserklärung, Umzug)	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO Mitgliedschaft = vertragsähnliches Verhältnis	Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, Mobilnummer, E-Mail-Adresse, Dienststelle/Arbeitgeber, Arbeitsort, Bankverbindung	Diejenigen ehrenamtlichen Helfer, zu dessen Betreuungsbereich das Mitglied zählt
Anmeldung Erholungsaufenthalt (Familie & Erwachsene)	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO = Einwilligung	Name, Vorname, Geburtsdatum, Schwerbehinderung für alle zur jeweiligen Reise angemeldeten Personen; Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Mobilnummer, Entgeltgruppe des Anmeldenden, Gültigkeit ärztliches Attest	Je nach gebuchtem Reiseziel werden nur die jeweils erforderlichen Daten an Kurverwaltungen zur Kurtaxenabrechnung (§ 30 Bundesmeldegesetz Meldescheine für Beherbergungsstätten) oder an Vertrags-/Kooperationspartner weitergegeben.
Anmeldung Seminare	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO = Einwilligung	Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Mobilnummer, Schwerbehinderung, spezielle Angaben, sofern erforderlich (z.B. besondere Erfordernis wegen einer Behinderung, Ernährung)	Zur Abwicklung des Seminars einschl. Aufenthalt in der Seminareinrichtung werden nur die jeweils erforderlichen Daten an Kooperationspartner (Veranstalter der Seminare), Seminarhaus sowie Seminarleiter weitergegeben.
Anmeldung Kinder, Jugend & 18plus	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO = Einwilligung	Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Mobilnummer, Dienststelle/ Arbeitgeber, Steuerklasse, Beschäftigungsmodell, Besoldungs-/Entgeltgruppe, Familieneinkommen (mtl. brutto), im Haushalt lebende Personen, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Reisepass-/Personalausweisnummer, Familienzugehörigkeit des Kindes, Angaben zu Besonderheiten des Kindes (z. B. Erkrankungen, Medikamenteneinnahmen oder Ernährungsformen), Atteste, Informationen über Kranken-, Unfall-, Haftpflichtversicherungen und Schutzimpfungen, Bade- und Schwimmerlaubnis, Betreuungserlaubnis in Kleingruppen	Es werden nur die jeweils erforderlichen Daten an Kooperationspartner (Reiseveranstalter für Kinder- und Jugendfreizeiten, 18plus-Reisen) und Betreuer weitergegeben.

Übermittlung an Drittstaaten:

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

Die geplante Speicherdauer:

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Vertragserfüllung Ihrer Mitgliedschaft, die Abwicklung des Erholungsaufenthaltes, Seminars oder Kinderfreizeit/Jugend-/18plus-Reise und gesetzlicher Aufbewahrungsvorschriften (Abgabenordnung, Handelsgesetzbuch) erforderlich ist.

Ihre Datenschutzrechte:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die vor dem 25.05.2018 uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10117 Berlin